



## Exzellente Nachwuchsförderung Die Studienstiftung an der Universität Leipzig

Bonn/Leipzig, 9. November 2007. Am Dienstag, den 13. November 2007, findet um 16:00 Uhr im Festsaal des Alten Rathauses erstmals ein festliches Plenum der Studienstiftung des deutschen Volkes an der Universität Leipzig statt. Anlass ist der Besuch des Präsidenten der Studienstiftung, der sich in den Vorjahren bereits an anderen traditionsreichen Universitäten in München, Freiburg, Göttingen und Tübingen vorgestellt hat.

In ihrer Eröffnungsrede wird Professor Dr. Evamarie Hey-Hawkins, die federführende Vertrauensdozentin der Studienstiftung in Leipzig, über die Förderung des exzellenten Nachwuchses informieren. Die Studienstiftung unterstützt zurzeit mehr als 200 Stipendiaten in Leipzig – darunter 40 Doktoranden –, die von 18 Vertrauensdozenten betreut werden. Seit der „Wende“ haben sich die Stipendiatenzahlen äußerst positiv entwickelt und können in den nächsten Jahren noch einmal kräftig ansteigen. Daher ermutigt Hey-Hawkins die anwesenden Professoren, besonders begabte Studierende und Doktoranden möglichst früh zur Aufnahme in die Studienstiftung vorzuschlagen.

Nach den Grußworten des Oberbürgermeisters Burkhard Jung und des Rektors der Universität Leipzig hält der Präsident der Studienstiftung und bekannte Hirnforscher Professor Dr. Dr. Gerhard Roth einen Festvortrag zum Thema „Willensfreiheit – Schuld – Verantwortung“. Für den musikalischen Ausklang sorgt das David Schwarz Trio aus Weimar unter der Leitung des gleichnamigen Stipendiaten der Studienstiftung.

Mit zurzeit rund 7.500 Stipendiatinnen und Stipendiaten ist die Studienstiftung des deutschen Volkes das größte deutsche Begabtenförderungswerk. Sie ist politisch, konfessionell und weltanschaulich unabhängig. Seit ihrem Bestehen hat die Studienstiftung mehr als 40.000 besonders begabte Studierende und Doktoranden unterstützt. Für die Aufnahme muss man vorgeschlagen werden. Kriterien sind Leistung, Initiative und Verantwortungsbewusstsein. Weitere Informationen unter: [www.studienstiftung.de](http://www.studienstiftung.de).

Rückfragen und Belegexemplar bitte an:

Studienstiftung des deutschen Volkes  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Cordula Avenarius  
Ahrstraße 41, 53175 Bonn

Telefon 0228 82096-334  
[avenarius@studienstiftung.de](mailto:avenarius@studienstiftung.de)